Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 11. Juli 1948

Nachlass Faulhaber 10027, S. 83

Stand: 03.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Sonntag, 11. Juli: Regentag, viele Rennen und Veranstaltungen müssen abgesetzt werden.

7.00 Uhr in der Hauskapelle. 10.00 Uhr bereits Eisele, erhält Kaffee, Chokolade.

Olga Bitthorn: In Verzweiflung, wie sie ohne Pension ihre Miete in Zukunft bezahlen soll. War im Städtischen Wohlfahrtsamt. Man bestätigte ihr, daß sie keine Pension bekommt. Von hier Kaffee, Schokolade, Zucker, Diverses, 50 DM. - Und ein Paar Schuhe und Strümpfe.

Schmidt-Pauli - aus dem neuen Paradies in Seligental, Baden. Bringt das großartigste Heiligenleben - Kaffee und Fett.

Artmann - tritt in einem Tuchgeschäft ein als Kassiererin - Kaffee und Zucker.

Two *[Engl. „Zwei“]* Denser - erhalten von den neuen Paketen etwa dreiviertel. Ob in die Ferien nach Hammelburg, wo sie schwer arbeiten müssen, aber gut verpflegt werden - Ja, aber viele gingen. Ob die Wohnung kündigen? Ja, aber dann müssen sie verziehen, wenn der Termin kommt.

Taurivicus: Bringt viele Manuskripte, erhält Schokolade, Zucker ... 18.00 Uhr: Vicina.